

KULTURHUS BERLIN - Programm
Welterzähltag – World Storytelling Day am 20. März 2011
Berlin – Stadt des Erzählens

Geschichten vom Wasser, 18. bis 21. März 2011



Im Wasser verbergen sich viele Geschichten und das nicht nur in der sagenhaften Welt der Märchen. Schließlich ist es die Geschichte des Lebens, die man hier finden kann. Die Geschichten des Wassers sind noch lange nicht alle erzählt. Deswegen stehen sie auch wieder im Mittelpunkt des diesjährigen World Storytelling Day in Berlin. Der World Storytelling Day hat in Schweden schon 20 Jahre Tradition und findet nun zum zweiten Mal Raum in Berlin. Er erinnert nicht zuletzt daran, dass jeder etwas zu erzählen hat, aber immer weniger zuhören.

Wir laden ein zu einem Tag, der ganz den Geschichten – dem Erzählen und Zuhören – gewidmet ist. Ob man dabei tatsächlich am Ufer sitzt oder doch im Trockenen, es wird wieder viel Sagenhaftes rund um Flüsse, Seen und Meere zu hören geben. Erzähler/innen aus Berlin und Skandinavien sind Teil des kreativen Programms, das nicht nur Kinder begeistern wird. Mit den Erzählungen, die weder Vortrag noch Theater sind, sondern irgendwo

dazwischen liegen, werden die Zuhörer/innen in das Meer aus Geschichten eintauchen.

Wer selber erzählen möchte, kann an einem Workshop mit dem dänischen Erzähler Hans Laurens teilnehmen oder die offene Erzählbühne im Theater o. N. besuchen. Außerdem gibt es zahlreiche kreative Angebote zum Mitmachen für Kinder.

(Grafik: Klaus Steinkuhl, www.draw-a-line.com)

Berlin - Stadt des Erzählens

Ein Projekt von KULTURHUS BERLIN in Kooperation mit dem rbb, der Dänischen Botschaft, dem Felleshus der Nordischen Botschaften, dem KreativHaus, dem Figurentheater Grashüpfer, Erzählkunst e.V., dem Theater o.N. und der Erzählgruppe „Sieben und ein Streich“.

Mit freundlicher Unterstützung von Kreuzberger Kinderstiftung, Visit Danmark, Wonderful Copenhagen, Deutsche Bahn.

KULTURHUS BERLIN - Programm
Welterzähltag – World Storytelling Day am 20. März 2011
Berlin – Stadt des Erzählens

Über den WORLD STORYTELLING DAY - WELTERZÄHLTAG



Der World Storytelling Day – Welterzähltag ist ein internationales Fest des mündlichen Erzählens. Es wird jedes Jahr im Frühling gefeiert. Am Welterzähltag erzählen viele Menschen in vielen unterschiedlichen Sprachen an vielen unterschiedlichen Orten zur gleichen Zeit. Durch dieses internationale Fest des mündlichen Erzählens gehen Geschichten in alle Himmelsrichtungen, unterschiedliche Sprachen und Kulturen begegnen sich und Menschen hören einander zu.

Mehr Information zum Welterzähltag unter www.worldstorytellingday.webs.com

MITMACHEN

Geschichten-Erfinder-Wettbewerb
Berliner Geschichten vom Wasser

Stell dir vor: Du gehst in Berlin spazieren und plötzlich siehst du im Wasser der Spree ein merkwürdiges Wesen – halb Fisch, halb Mensch: die kleine Meerjungfrau! Wie aber ist sie dahin gekommen? Und was macht sie nur in der großen Stadt Berlin?

Oder im Schwimmbad taucht auf einmal ein riesengroßes Ungeheuer auf. Es ist der Wassertroll aus den Untiefen der skandinavischen Eismeere... Abends tropft beim Zähneputzen statt Wasser Marmelade aus dem Wasserhahn. Die Badewanne ist voller Fische. Der Regen ist bunt.

Eurer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Denkt Euch eine lustige, spannende oder traurige Wassergeschichte aus. Schreibt oder malt sie auf und schickt sie an uns. Tolle Preise warten auf Euch.

Die schönsten Geschichten werden am **20. März 2011** beim internationalen Welterzähltag unter dem Motto *Berlin – Stadt des Erzählens. Geschichten vom Wasser* von professionellen Erzählern vor Publikum vorgetragen.

Kennwort:

Berliner Wassergeschichten

E-Mail:

wettbewerb@meermaerchen.de

Ausführliche Informationen: www.meermaerchen.de | wettbewerb@meermaerchen.de

KULTURHUS BERLIN - Programm
Welterzähltag – World Storytelling Day am 20. März 2011
Berlin – Stadt des Erzählens

VORPROGRAMM

Freitag, 18. März 2011

18 Uhr | Figurentheater Grashüpfer | Puschkinallee 16 a | Treptow
Märchen in der Jurte am Feuer
Gebrüder-Grimm-Reihe Abend Nr. 1

Zum Weltgeschichtentag machen sich Sigrid Schubert und Annette Hartmann mit Grimmschen Märchen auf die Suche nach der Welt in uns und um uns und weit entfernt.

Was ruft uns im Märchen? Warum gerade die Gebrüder Grimm? Die Sammlung der Brüder Grimm ist breit gefächert. Jeder Erzähler hat seine Geschichten und seine Themen: seien es die aktiven, klugen scharfsinnigen Frauen oder die Läuterungsprozesse im Leben - Lernen durch Leiden und Prüfungen - oder sei es die Hilfe, die kommt, wenn man ins Vertrauen geht - seien es die Elemente, wie Wasser und Feuer! Es gibt einen Reichtum an kollektiver Lebensweisheit und Erfahrung, der über Grimmsche (und natürlich Märchen aus aller Welt) transportiert wird und sich in starken Bildern vermittelt.

Aus diesem Reichtum schöpfend wird an sechs Abenden in der Jurte (Figurentheater Grashüpfer) - Bekanntes und Unbekanntes der Brüder Grimm erzählt.

Eintritt: 7,- EUR / 5,- EUR erm.

Anmeldung: tel.: 53 69 51 50 oder mail: kontakt@theater-grashuepfer.de

--

Samstag, 19. März 2011

14-15 Uhr | Berlin-Mitte (Berliner Dom)
Von Andersen bis Zylinder – Familien-Stadtspaziergang durch Berlins Mitte
Mit Geschichten von und über Hans Christian Andersen

Hans Christian Andersen hat viele Male Berlin besucht. Auf seinen Spuren und mit seinen Märchen im Gepäck führen wir Kinder und Erwachsene durch Berlins Mitte. Die Besucher erfahren viel Wissenswertes über den Autor, z.B. wo Andersen seine Hüte kaufte, wer ihn zum Märchen „Die Nachtigall“ inspirierte und hören das eine oder andere Märchen.

Anmeldung: Tel. 20 93 49 52 oder anmeldung@meermaerchen.de

Unkostenbeitrag: 3,50 EUR erm./ 6,- EUR

--

19 Uhr | Figurentheater Grashüpfer (Puschkinallee 16 a, Treptow)
Märchenhaftes tête-à-tête mit dem Mädchen Wunderschön und lachenden Fischen.
Diana Krüger erzählt MÄRCHEN aus ARMENIEN - musikalisch untermalt von Stefan Dybe und Martin Nunez. Ab 7 Jahre
Eintritt: 7,- EUR / 5,- EUR erm.
Anmeldung erbeten: Tel.: 53 69 51 50 oder kontakt@theater-grashuepfer.de

KULTURHUS BERLIN - Programm
Welterzähltag – World Storytelling Day am 20. März 2011
Berlin – Stadt des Erzählens

WELTERZÄHLTAG

Sonntag, 20. März 2011

10.30-11.15 Uhr | Restaurantschiff „Van Loon“ (Urbanhafen, Kreuzberg)

Ein Fluss erzählt... Sagen und Geschichten zu Berliner Gewässern

Erzählt von der Gruppe „Sieben und ein Streich“, musikalisch untermalt von Akkordeontönen und Gesang.

Der Welterzähltag wird jedes Jahr zur Tagundnachtgleiche gefeiert, also an dem Datum, an dem Tag und Nacht auf der nördlichen und südlichen Erdhalbkugel gleich lang sind. Diese globale Gemeinsamkeit unterstreicht eine weitere Gemeinsamkeit von uns Menschen: Wir erzählen und lauschen gern Geschichten.

Eintritt frei, Spenden willkommen

--

11 Uhr | Alte Feuerwache, Studiobühne (Marchlewiskistr. 6, Friedrichshain)

Erzähl salon für die ganze Familie

Vom Wasser, das zu singen aufhörte.

Ein uraltes Märchen, neu erzählt für Familien von Sabine Steglich und Ilka Sonntag. Ab 4 Jahren. Im Anschluss: Mitmach-Aktion

Der Herrscher der Welt spielt gern Schach. Gegen die Dürre spielt er zuerst um die Sterne am Himmel, dann aber auch um das Wasser. Der Herrscher der Welt ist ein unglaublich schlechter Schachspieler und verliert immer wieder. Daher versiegen alle Wasserquellen. Als erste bemerken dies die Tiere. Sie ziehen los, das Wasser zu retten.

Anmeldung: Tel. 20 93 49 52 oder anmeldung@meermaerchen.de

Eintritt: 4,- EUR/3,- EUR erm.

--

14 Uhr | Treffpunkt am Café am Neuen See (Lichtensteinallee 2, 10787 Berlin)

Geschichten unterm Regenschirm

Stories to go

Mit Ilka Sonntag u.a.

--

KULTURHUS BERLIN - Programm
Welterzähltag – World Storytelling Day am 20. März 2011
Berlin – Stadt des Erzählens

14 Uhr | Neptunbrunnen (am Alexanderplatz, Berlin-Mitte)

14.30 Uhr | Friedrichsbrücke

14.50 Uhr | Friedrichsbrücke

15.30 Uhr | Treppe vor dem Pergamonmuseum

Geschichten unterm Regenschirm

„Großväterchens Fische“ / „Das rettende Nass“

Mit Christine Lander und Dörte Hentschel

Großväterchens Fische

Wenn Großväterchen Fische fängt, sie Großmütterchen zum Braten bringt, dann kann das ganz schön übel enden. Oder aber es kehrt sich doch noch alles zum Besten. Im Erzählfluss dieser und anderer Wassergeschichten erleben Sie Christine Lander und Dörte Hentschel.

Das rettende Nass

Vom Eismeer Feuerlands bis zu den Flüssen Venezuelas. Eine Geschichtenreise quer durch die Gewässer Südamerikas unter der erzählenden Schirmherrschaft von Christine Lander und Dörte Hentschel.

--

14-18 Uhr | Kreativhaus auf der Fischerinsel/ Historischer Hafen (Fischerinsel 3, 10179 Berlin-Mitte)

Geschichten vom, mit und ums Wasser

... unter diesem Motto entführen das *KreativHaus* Jung und Alt in Kooperation mit dem KULTURHUS BERLIN, der Gruppe "Sieben & ein Streich" und der Berlin-Brandenburgischen Schiffahrtsgesellschaft in die Welt des Wassers und die Kajüten der alten Pötte im Historischen Hafen.

Das KREATIVHAUS bietet als Attraktion die Kajüten der alten Pötte im Historischen Hafen als Erzählräume. Dort werden erfahrene ErzählerInnen und echte Schiffer in anheimelnder Atmosphäre Kurzgeschichten vortragen und Seemannsgarn spinnen.

Im KREATIVHAUS bringen wir in „Trockenkojen“ das Erzählen in eine ganz andere, aber ebenso spannende Atmosphäre.

Die BesucherInnen sind herzlich eingeladen, sich von musikalischen, getanzten und gestalteten Wasser-Geschichten verzaubern zu lassen.

Eintritt: Erwachsene: 3,- EUR, 1 Kind und 1 Erwachsene/r: 5,- EUR, Familien ab 3 Personen 8,- EUR

--

KULTURHUS BERLIN - Programm
Welterzähltag – World Storytelling Day am 20. März 2011
Berlin – Stadt des Erzählens

15–18 Uhr | Felleshus der Nordischen Botschaften (Rauchstraße 1, 10787 Tiergarten)
Nicht nur Erbsen zählen: Kreativer Nachmittag für die ganze Familie

Der dänische Dichter Hans Christian Andersen schrieb nicht nur schöne Märchen, sondern konnte auch mit Schere und Papier gut umgehen. Wir zeigen euch, wie es geht: bastelt Scherenschnitte und Schattenbilder wie zu Andersens Zeiten.

Vor und nach dem Film könnt ihr herausfinden, wie gut ihr euch in Hans Christian Andersens Märchenwelt auskennt: Löst das Quiz und gewinnt mit etwas Glück ein Buch oder eine Märchenfilm-DVD.

15 Uhr | Erzähl-Workshop

Erzähl mal was vom Wasser

Workshop für die ganze Familie mit Erzähler Hans Laurens (DK)

16 Uhr | Filmvorführung

NORDISCHER FILMKLUB Spezial

Die Prinzessin auf der Erbse

Nach dem gleichnamigen Märchen von Hans Christian Andersen

D 2010 | Regie: Bodo Fürneisen | Mit Rike Kloster, Robert Gwisdek, Iris Berben, Michael Gwisdek u.a.

Nur noch wenige Tage bis zum 70. Geburtstag des Königs. Dann, so ist es festgelegt, wird er die Krone abgeben. Darauf hat seine Schwester lange warten müssen: Endlich will sie aus dem Schatten ihres Bruders heraustreten und die Macht im Königreich übernehmen. Oder wird doch der Sohn des Königs auf den Thron steigen? Nur mit einer Prinzessin an seiner Seite kann er der Thronfolger werden...

17 Uhr

Filmgespräch

mit Regisseur Bodo Fürneisen

Wie entsteht ein Märchenfilm? Wurden die Filme in richtigen Schlössern gedreht? Konnte man die Erbse wirklich spüren? Diese und viele andere Fragen können im Gespräch mit unseren Gästen nach dem Film beantwortet werden – mit Regisseur **Bodo Fürneisen** und Schauspielerin **Rike Kloster**.

Um Anmeldung wird gebeten: Tel.: 20 93 49 52 oder anmeldung@meermaerchen.de
Eintritt: 2,- EUR

--

KULTURHUS BERLIN - Programm
Welterzähltag – World Storytelling Day am 20. März 2011
Berlin – Stadt des Erzählens

19 Uhr | Figurentheater Grashüpfer (Puschkinallee 16 a, Berlin – Treptow)
Märchenhaftes tête-à-tête mit dem Mädchen Wunderschön und lachenden Fischen.
Diana Krüger erzählt MÄRCHEN aus ARMENIEN - musikalisch untermalt von Stefan Dybe und Martin Nunez. Ab 7 Jahre

Armenien - zerriebenes Land zwischen Orient und Okzident, zutiefst christlich und doch von vielen Religionen und Einflüssen geprägt. Wie oft wurde es nicht schon von seinen feindlichen Nachbarn niedergeworfen und gedemütigt; wie oft von Tyrannen schrecklich und grausam beherrscht; wie oft blieb der ärmlichen Bevölkerung nur die raue und unwirtliche Bergwelt als Zuflucht.

In diesem Land der Leiden und Unterdrückungen, aber auch der bittersüßen Freuden entstand eine einzigartige Kultur, aus dessen reichhaltigem Schatz die Märchenerzählerin Diana Krüger und die Musiker Martin und Stefan schöpfen, um uns dieser fernen und fremdartigen Welt ein wenig anzunähern.

Der Armenier sagt: „Berg und Berg kommen nicht zusammen. Aber Mensch und Mensch!“

Eintritt: 7,- EUR / 5,- EUR erm.

Anmeldung erbeten: Tel.: 53 69 51 50 oder kontakt@theater-grashuepfer.de

--

19 Uhr | Felleshus der Nordischen Botschaften (Rauchstraße 1, 10787 Tiergarten)
NORDISCHER FILMKLUB Spezial
Jeg husker... Fortællinger fra Grønland (Ich erinnere ... Erzählungen aus Grönland)
DK 2002 | grönl. OF m. engl. UT | Regie: Karen Littauer
Gespräch mit der Regisseurin Karen Littauer

14 alte Grönländer erzählen einschneidende Begebenheiten aus ihrer Kindheit und Jugend. So hören wir, wie ein Waisenjunge, zitternd vor Angst, seinen ersten Narwal erlegt - oder wie ein Muttersöhnchen unabsichtlich sein Hundebaby tötet. Eine Frau erinnert sich an ihre Großmutter, die kurz nach der Geburt als erste Nahrung den Speichel eines Hundes bekam, um ebenso stark wie das Tier zu werden. Stattdessen wurde sie „läufig wie eine Hündin mit vielen Liebhabern.“ Die einzelnen Geschichten leben von den Gesichtern und der lebhaften Erzählung der Grönländer. Zwischendurch präsentiert diese faszinierende Dokumentation Bilder vom heutigen Alltag der Inuit. So gelingt dem Film ein vielschichtiges Porträt grönländischer Kultur und Tradition und vermittelt nebenbei, wie wichtig mündliche Überlieferung für die Identitätsbildung ist.

Nach dem Film steht die Regisseurin Karen Littauer zum Gespräch zur Verfügung. Sie wird das Publikum auf eine Reise nach Grönland mitnehmen mit eigenen Geschichten, Musik, Kunsthandwerk und Geschmacksproben von grönländischem Proviant.

Eintritt: 7,50 EUR/ 5,- EUR erm.

Um Anmeldung wird gebeten: Tel.: 20 93 49 52 oder anmeldung@meermaerchen.de

--

KULTURHUS BERLIN - Programm
Welterzähltag – World Storytelling Day am 20. März 2011
Berlin – Stadt des Erzählens

19 Uhr | Schlossplatztheater (Alt-Köpenick 31, neben dem Rathaus, 12555 Berlin)
Odyssound. Storytelling & Sound

Wenn die beiden Erzählerinnen Christine Lander und Dörte Hentschel mit dem Beatboxer Mando in die Odyssee stechen, bleibt kein Gast auf dem Trockenen sitzen. Surfen Sie am Welterzähltag 90 Minuten auf Stimmwellen durch die aufregenden Abenteuer des Odysseus.

Eintritt 7,- EUR/ 5,- EUR erm.

Anmeldung: Tel.: 651 65 16 | Fax.: 030. 6514089 | info@schlossplatztheater.de

ERZÄHLEN SPEZIAL

Montag, 21. März 2011

19 Uhr | Theater o.N. (Kollwitzstr. 52, Berlin-Prenzlauer Berg)
Offene Erzählbühne
Special guests: Hans Laurens (DK) und Sabine Steglich

Auf der offenen Bühne sind alle gefragt, die selbst Geschichten erzählen wollen. Im Anschluss tritt der dänische Erzähler Hans Laurens auf. Auch wenn er in seiner Muttersprache erzählt – ihr werdet staunen: Dänisch kann man sehr gut verstehen, vor allem wenn die Berliner Erzählerin Sabine Steglich gemeinsam mit dem Kopenhagener erzählt.

Eintritt frei, Spenden erwünscht

KULTURHUS BERLIN - Programm
Welterzähltag – World Storytelling Day am 20. März 2011
Berlin – Stadt des Erzählens

ÜBER DIE ERZÄHLER/INNEN



Annette Hartmann – Buchhändlerin, Lehrerin mit 2. Staatsexamen, Theaterpädagogin und Erzählerin. Seit 2003 als Erzählerin aktiv im Rahmen der Berliner Märchentage im Weinmeisterhaus e.V., im Abgeordnetenhaus, Berliner Rathaus und Bundesrat, im Grashüpfertheater (Märchenwanderungen, Märchen am Feuer in der Jurte), in der Villa Folke Bernadotte, in Galerien und zu privaten Anlässen.



Dörte Hentschel ist seit 2009 freiberuflich als Erzählerin in Berlin tätig. Neben ihren Schul- und Bibliotheksauftritten im Rahmen des Projektes ‚ErzählZeit‘ arbeitet sie als freie Theaterpädagogin. Schwerpunkt ihrer bisherigen Erzählprogramme sind osteuropäische Geschichten. Sie ist gemeinsam mit Christine Lander Organisatorin des ersten deutsch-slawischen ErzählKunstFestivals „Sprechwald“ 2012.



Diana Krüger ist Märchenerzählerin. Geboren in Berlin lebt sie nun in der Schweiz und erzählt spannende, gruselige, wunderschöne bekannte und unbekannte Märchen aus aller Welt, unter anderem auch jüdische Märchen und chassidische Geschichten. Diane Krüger erzählt für Kinder und Erwachsene.



Christine Lander ist seit 2007 freiberuflich als Erzählerin in Berlin tätig. Im Rahmen von ‚ErzählZeit‘ arbeitet sie als Erzählerin an Schulen. Sie bietet selbst Erzählprogramme mit Tänzern, Musikern oder Beatboxern an - solo oder im Duo mit Dörte Hentschel, und sie arbeitet zweisprachig mit anderen ErzählkollegInnen. Ihr breites Erzählrepertoire reicht von Mythen, Märchen, literarischen Stoffen über Berliner Sagen zu selbst verfassten Geschichten. Außerdem verfügt sie über Berufserfahrung als Theaterpädagogin, Schauspielerin und Regisseurin. Neben der Erzählkunst liebt sie die schweigsame Bewegungskunst Pantomime und den Tango. Sie ist gemeinsam mit Dörte Hentschel Organisatorin des ersten deutsch-slawischen ErzählKunstFestivals „Sprechwald“ 2012.



Hans Laurens – Es ist volles Haus, wenn in Dänemark seine Erzählabende stattfinden. Hans Laurens gilt als der „Grand Old Man“ der dänischen Erzählkunst. Der Däne mit der lebendigen Stimme und der kraftvollen Mimik ist seit 1988 Geschichtenerzähler. Sein letztes großes Erzählprojekt führte ihn 2009 nach Angola. Außerdem erzählt Hans Laurens selbst erdachte Kriminalgeschichten.

KULTURHUS BERLIN - Programm
Welterzähltag – World Storytelling Day am 20. März 2011
Berlin – Stadt des Erzählens



Karen Littauer – Jahrgang 1964, wuchs in Deutschland und der Schweiz auf, hatte aber immer eine enge Beziehung zu Grönland. So pendelte sie die vergangenen Jahre regelmäßig zwischen Dänemark und Grönland. Littauer ist ausgebildete Lehrerin und Psychologin. Sie arbeitete als Regieassistentin an vielen Theatern und als Produktionsleiterin, Regisseurin und Drehbuchautorin für über 50 Fernsehspots. 1995 gründete sie die Produktionsfirma Nuka Film. Karen Littauer tritt auch selbst mit grönländischen Geschichten als Erzählerin auf. Zu ihrem Programm gehören Musik und eine Ausstellung von Kunsthandwerk aus Grönland sowie Geschmacksproben von grönländischem Proviant.

„Sieben und ein Streich“ – 2009 haben die Berliner Erzählerinnen und Erzähler sich und ihre Geschichten gefunden und erzählen seitdem mit musikalischer Begleitung „Geschichten von Leben und Tod“ und vieles mehr. „Sieben und ein Streich“ erzählen dort, wo sich Menschen treffen und begierig auf Geschichten und Märchen sind. Zum Welterzähltag präsentieren Karin Warnken, Christiane Brandes, Jürgen Kretzschmar, und Cornelia Kurth Berliner Wasser-Geschichten im Historischen Hafen in Mitte und im Urbanhafen.



Ilka Sonntag studierte Skandinavistik und Erziehungswissenschaften, lernte Pantomime/Mime Corporelle und führt seit 2005 Erzählstunden für Kinder gemeinsam mit dem Kontrabassist Michael Waterstradt durch. Sie ist Mitglied der Berliner Erzählgruppe „Sieben und ein Streich“. Im KULTURHUS BERLIN ist sie als Programmleiterin tätig, außerdem konzipiert und organisiert sie Literaturprojekte für Kinder. Im Mai 2010 organisierte sie gemeinsam mit Constanze Gestrich vom KULTURHUS BERLIN das Erste Skandinavisch-Deutsche Erzählfestival „MeerMärchen. Geschichten aus dem Norden“.



Sabine Steglich – geboren in Berlin, lebt in Berlin. Studium an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, Theaterengagements und Arbeiten bei Funk und Film. Als Freiberuflerin entwickelt sie Eigenproduktionen vor allem für Familien, und seit einigen Jahren widmet sie sich verstärkt der Kunst des Erzählens. Ihre Stoffe stammen aus dem Märchenfundus der Welt, wobei der Norden klar zu den Favoriten der Berlinerinnen zählt. Zu den Berliner Märchentagen 2008 trat sie zusammen mit dem schwedischen Erzähler Nils Dagström auf.